

# Bedienungsanleitung

## **Copy Client - für externe Datenspeicherung**

SX-System: SMX400

Version 1.00

Stand: 2020-09-22





#### Alfing Montagetechnik GmbH

Auguste-Kessler-Straße 20 73433 Aalen Deutschland

Telefon: +49 (0) 7361 / 501 - 2701 Telefax: +49 (0) 7361 / 501 - 2709

E-Mail: info@amt.alfing.de Web: amt.alfing.de

#### Bevollmächtigter zur Zusammenstellung der Technischen Unterlagen:

Wolfgang Mangold

Gruppenleiter Softwareentwicklung Schraubtechnik (ME)

### **Revision index**

Rev	Description oft he change	Date	Creator	Released
V1.00	Create the document	10.12.2018	W.Bernlöhr	

### AMT Alfing Montagetechnik GmbH • D-73433 Aalen

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil dieser Anleitung darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung der Fa. AMT Alfing Montagetechnik GmbH reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Änderungen vorbehalten.



# Inhalt

1.	Einl	eitung	2
		Aktivierung	
		yy Client	
	2.1.	Verbindungsanzeige	3
	2.2.	Einstellungen	4

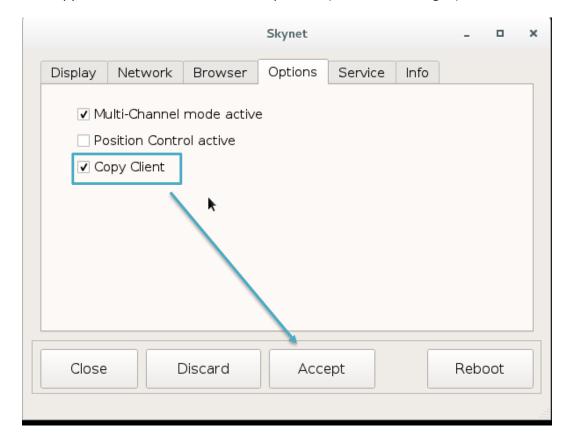


## 1. Einleitung

### 1.1. Aktivierung

Der Copy Client wird über die Software **SKYNET** im Bereich Optionen aktiviert und deaktiviert. Nach der Aktivierung startet das Programm Copy Client automatisch im minimierten Zustand. Mit der Tastenkombination Alt+Tab oder über Aktivitäten kann es in den Vordergrund geholt werden.

Der Copy Client läuft auf der SMX-PC-Komponente (nicht auf dem Regler).



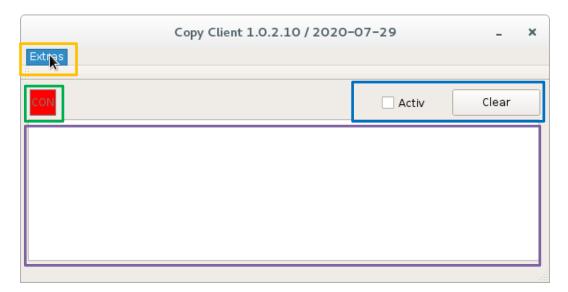


### 2. Copy Client

### 2.1. Verbindungsanzeige

Im Hauptfenster des Copy Clients können über das Menü unter Extras – Settings die Einstellungen für die Verbindung vorgenommen werden. Die CON Anzeige zeigt an ob das eingestellte Ziel Laufwerk erreichbar ist, wobei rot "nicht erreichbar" und grün "erreichbar" bedeutet. Auf der rechten Seite kann die Anzeige der kopierten Daten aktiviert / deaktiviert und mit der Schaltfläche Clear gelöscht werden. Sämtliche Ereignisse des Copy Client werden bei Aktivierung im Logbereich angezeigt.

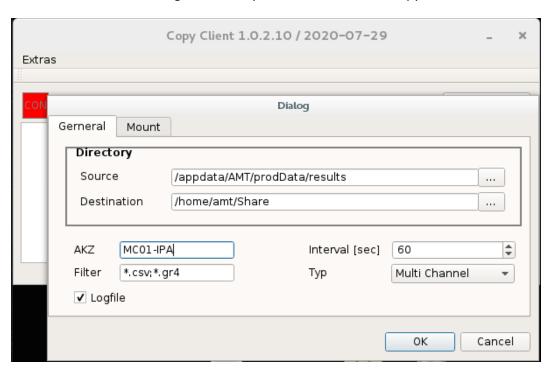
Sobald ein verfügbares Laufwerk eingestellt ist, wird dies mit einer grünen CON Anzeige dargestellt und der Copy Client beginnt den Quellpfad auf Änderungen zu überwachen.



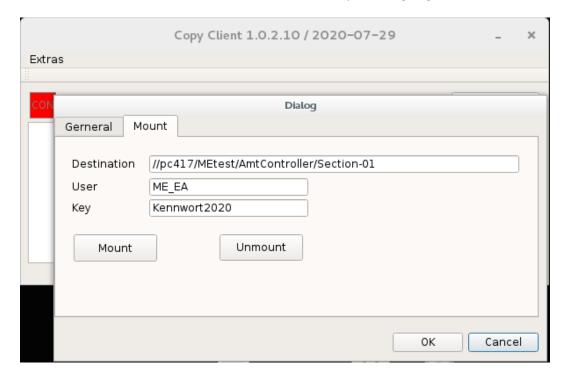


### 2.2. Einstellungen

Über Extras – Settings können verschiedene Einstellungen vorgenommen werden. Im Bereich *General* wird der Quell- und Zielpfad eingestellt. Hier können außerdem das Anlagenkennzeichen (AKZ) die Zeit für den Überwachungsintervall, der Dateifilter und der Anlagentyp eingestellt werden. Zusätzlich kann noch ein Logfile zur Analyse der Aktivitäten des Copy Client aktiviert werden.



Im Bereich *Mount* müssen die Zugangsdaten für das Netzlaufwerkt eingestellt werden. Dazu ist der Netzlaufwerkspfad, der Benutzer und ein Passwort erforderlich. Mit den beiden Schaltfeldern *Mount* und *Unmount* kann dann dieses Laufwerk im Betriebssystem angelegt oder entfernt werden.





### 2.3. Schritt für Schritt Anleitung

- 1. Copy Client über Skynet aktivieren
- 2. Copy Client öffnen und unter Extras Settings die Einstellungen bei General durchführen
  - a) Pfad bei Source auswählen
    - ⇒ dazu auf die drei Punkte rechts klicken
    - ⇒ dann öffnet sich ein Fenster, dort links auf Computer klicken
    - ⇒ danach rechts auf / doppelklicken
    - ⇒ zum Verzeichnis /appdata/AMT/prodData/results durchklicken
    - ⇒ mit *Choose* bestätigen
  - b) Pfad bei Destination auswählen
    - ⇒ dazu auf die drei Punkte rechts klicken

    - ⇒ danach rechts auf / doppelklicken
    - ⇒ zum Verzeichnis /home/amt durchklicken
    - ⇒ ein neues Verzeichnis Share anlegen und öffnen (siehe Screenshot Abbildung 1)
    - ⇒ mit *Choose* bestätigen
- 3. Copy Client öffnen und unter Extras Settings die Einstellungen bei *Mount* durchführen (bei Mount mit der Schaltfläche Mount bestätigen)
- 4. Abschließend die Einstellungen mit **OK** bestätigen
- 5. Die Verbindungsanzeige CON muss grün werden wenn das Netzlaufwerk verfügbar ist

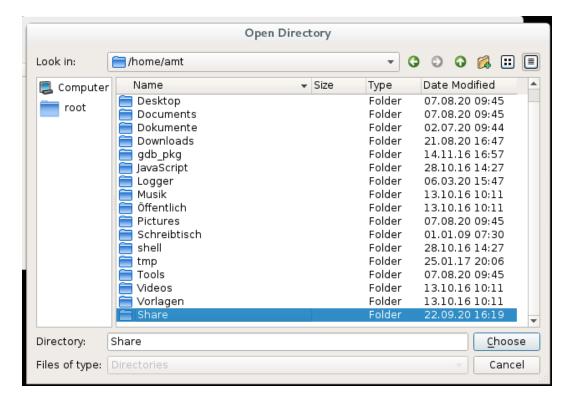


Abbildung 1